

Die SUP-Profis kommen nach Scharbeutz

Buntes Programm beim „World Cup“: Drei Tage lang dreht sich am Strand alles ums Stand-Up-Paddling

Scharbeutz. Europas größtes Stand-Up-Paddling-Ereignis steigt in Scharbeutz – jedenfalls ist der SUP-World-Cup laut Veranstalter Europas größtes Event dieser Art. Von Freitag, 6. September, bis Sonntag, 8. September, gibt es für die SUP-Elite in der Lübecker Bucht die letzte Chance, wichtige Ranglisten-

punkte zu erkämpfen, heißt es in einer Mitteilung.

SUP-Yoga und Tests für jedermann

Gestartet wird in den Disziplinen „Technical Race“ und „Long Distance“. Angekündigt haben sich unter anderem Weltmeisterin Sonni

Hönscheid, die Ranglisten-Führenden Michael Booth, Fiona Wylde, Titouan Puyo und Olivia Piana. Dotiert ist dieser SUP-Cup mit 20 000 Euro.

Neben den Profis können sich an der Scharbeutzer Seebrücke auch alle, die Interesse am SUP haben, der Herausforderung auf dem Wasser stellen. Bei einer „Charity-Staf-

fel“ nehmen Promis wie Manou Lubowski und Manuel Cortez und SUP-Profis im Team die Paddel für den guten Zweck in die Hand. Hersteller präsentieren ihre Produkte, die auch vor Ort getestet werden können. Dazu gibt es ein Rahmenprogramm mit SUP-Yoga, Salsa und einer Strandparty.